



Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V.  
Rosenstein 1, 70191 Stuttgart  
Vorsitzender: Dr. Klaus Rehfeld, Darmstädter Straße 70, 70376 Stuttgart

---

Prof. Dr. Lars Krogmann (Stellvertr. Vorsitzender)  
Prof. Dr. Theo Simon (Stellvertr. Vorsitzender)

Stuttgart, 3. April 2023

### Rundbrief April 2023

Liebe Mitglieder,  
erstmal darf ich Sie als Vorstandsvorsitzender zusammen mit meinen Stellvertretern Prof. Dr. Lars Krogmann und Prof. Dr. Theo Simon begrüßen. Beide Herren hatten dankenswerterweise meinen Vorgänger Prof. Dr. Martin Blum unterstützt, der infolge eines schweren Unfalls lange Zeit nicht arbeitsfähig war. Herr Blum ist glücklicherweise so weit genesen, dass er wieder in der Forschung tätig sein kann, er bat aber darum, von seinen Aufgaben entbunden zu werden. Seinem Wunsch, im Vorstand aktiv zu werden, bin ich gerne nachgekommen. Ich hoffe, die in mich gesetzten Erwartungen erfüllen zu können und wünsche mit meinen Vorstandskollegen, dass wir gemeinsam mit Ihnen der Wissenschaft weiterhin eine hörbare Stimme geben.

Eine Gesellschaft, die sich explizit zur *Naturkunde* bekennt, kann hierzu einiges mehr beitragen als Einrichtungen, die sich der (*big*) *Science* verschrieben haben. Anders als diese lebt die Naturkunde von dem Engagement der Laien und Profis, die sich über die lokalen Naturgegebenheiten kundig machen, sich untereinander austauschen und ihre Einsichten und Erkenntnisse in ihrem Umfeld weitertragen. Beides – sich kundig zu machen und Erkenntnisse kund zu tun – ist in den heutigen, von Herausforderungen geprägten Zeiten nötiger denn je.

Um so erfreulicher ist, dass wir nach Überwindung der Corona-Krise die Veranstaltungen nun wieder ohne Einschränkungen durchführen können. Genannt seien nur die beliebten Vorträge im Rahmen des Science Pub, die im letzten Jahr viermal stattfanden und in diesem Jahr bereits drei weitere Male angeboten werden konnten; das Programm für den Herbst ist in Planung.

Diese Veranstaltungsreihe ist ein sichtbares Zeichen der engen Kooperation unserer Gesellschaft mit dem Museum für Naturkunde, das seit langem die Räumlichkeiten für die Vortragsveranstaltungen, Mitgliederversammlungen und festliche Aktivitäten zur Verfügung stellt. In diesem Zusammenhang ist der Walter-Schall-Preis zu nennen, der am 24. November an den Geographen und Historiker Prof. Dr. Rainer Loose verliehen wurde. Auch in diesem Jahr wird dieser Preis ausgelobt – Vorschläge und Hinweise auf preiswürdige Arbeiten sind dem Vorstand willkommen. Die Bestimmungen hierzu entnehmen Sie bitte der Anlage.

Auch Exkursionen werden wieder im gewohnten Umfang angeboten. Sie sind ein weiteres Element, das unserer Gesellschaft lebendig hält. Wir sind zwar in der glücklichen Lage, über einen festen Mitgliederstand zu verfügen, dennoch möchte ich sie bitten, die vielfältigen Veranstaltungsangebote in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis bekannt zu machen. Gäste sind jederzeit willkommen! Die nötigen Anregungen finden Sie in einer weiteren Anlage mit Vortrags- und Exkursionsankündigungen unserer Gesellschaft und ihrer Vereinszweige.

Bleibende Zeugnisse naturkundlicher Forschung, des Nachdenkens über die Wissenschaft und der Aktivitäten unserer Gesellschaft finden Sie wie gewohnt in den Jahresheften, die fortlaufend auch in digitalisierter Form bereitgestellt werden. Für das in Vorbereitung befindliche Jahresheft 2023 (Nr. 179) gibt es ausreichend Beiträge. Autorinnen und Autoren für weitere Beiträge wenden sich bitte an unseren Schriftleiter, Herrn Dr. Stutz.

Bereits jetzt darf ich Sie zu unserer nächsten Mitgliederversammlung am 12. Oktober im Vortragssaal im Museum am Löwentor einladen. Sie werden rechtzeitig ein Schreiben mit dem genauen Datum und den Tagungsordnungspunkten erhalten.

Im Namen meiner Vorstandskollegen wünsche ich Ihnen eine – trotz unfriedlicher und herausfordernder Weltlage – gute Zeit mit anregenden und bereichernden Begegnungen, wenn immer möglich gerne im Rahmen der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg.

Klaus Rehfeld

Vorsitzender

Anlagen:

Ausschreibung Walter-Schall-Preis, Vortrags- und Exkursionsankündigungen

## Walter-Schall-Preis

### Ausschreibung der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg

Hiermit wird aufgrund einer Spende unseres Mitglieds Obergelogeologierat a.D. Dr. Walter Schall erneut der Preis der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg ausgeschrieben.

1. Der Preis wird verliehen von der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg für wissenschaftliche Arbeiten aus den von der Gesellschaft gepflegten Fachgebieten (Botanik, Geologie, Geomorphologie, Geophysik, Meteorologie, Mikrobiologie, Naturschutz, Ökologie, Paläontologie, Zoologie), die neue, den südwestdeutschen Raum betreffende Forschungsergebnisse zum Inhalt haben.
2. Eingereicht werden können selbstständige wissenschaftliche Arbeiten einschließlich Dissertationen, deren Fertigstellung nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Nicht zugelassen sind Master-, Bachelor-, Diplomarbeiten und wissenschaftliche Zulassungsarbeiten. Sind solche Arbeiten selbstständig erweitert oder umgearbeitet worden, so können sie als selbstständige Arbeiten eingereicht werden.
3. Es werden in der Regel zwei Preise verliehen. Insgesamt steht ein Betrag von Euro 3000,- zur Verfügung.
4. Die Einreichung der Arbeiten soll bis zum **30. Juni 2023** erfolgen; die Arbeiten sind in einem Exemplar zu senden an:  
Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg  
Geschäftsstelle  
Rosenstein 1  
70191 Stuttgart

Die Verleihung des Preises erfolgt bei der Hauptversammlung der Gesellschaft im Herbst 2023.

5. Über die Verteilung und Aufteilung des Preises entscheidet der Vorstand der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg unter Mitwirkung des Spenders. Bei Dissertationen kann ein Gutachten des Betreuers angefordert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
6. Preisgekrönte Arbeiten sollen in den Jahreshäften der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg in gekürzter Fassung veröffentlicht werden. Die Einreichung der Arbeit setzt das Einverständnis voraus, im Falle einer Preisverleihung eine gekürzte Fassung bis zur Hauptversammlung der Gesellschaft (Preisverleihung) im Herbst 2023 beim Schriftleiter der Jahreshäfte einzureichen.

Für den Vorstand:

gez.: Dr. Klaus Rehfeld

## EXKURSIONEN

### **Geologie, Landschaftsgeschichte, Naturschutz und Historisches im Leudelsbachtal**

Samstag, 13. Mai 2023, 14.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Leitung: Dr. Frank Rösch, Ludwigsburg

Der etwa 9 km lange Rundweg führt durchs Naturschutzgebiet Leudelsbachtal: bachabwärts, zur Enz und – nach einem Anstieg – an der sonnenexponierten Hangkante bzw. Ostflanke des Rotenacker-Waldes (Untergrund: Lettenkeuper) zurück. Unterwegs begegnen uns nicht nur zahlreiche naturräumliche Phänomene der Gäulandschaft (Mager- und Halbtrockenrasen sowie Weinbau und Karst-Erscheinungen im Bereich des Oberen Muschelkalk; Auen- bzw. Schlucht- und Hangmischwälder; Ackerbau auf fruchtbaren Lössböden), sondern auch (kulturlandschafts)historische sowie den Natur- und Landschaftsschutz betreffende Besonderheiten. Der benachbarte Hohenasperg, bekannt als „höchster Berg Württembergs“, wird als Zeugenberg (Stuttgart-Formation/Schilfsandstein) aus der Ferne ebenso zu sehen sein.

**Start und Ziel:** Wanderparkplatz „Parkplatz Tammer See“ zwischen Tamm und Markgröningen (Tammer See 2, 71706 Markgröningen). [Mit dem ÖPNV theoretisch erreichbar: Bahnhof Asperg, Buslinie 532 (Richtung Markgröningen Haus Frank), Ausstieg Steinbeisstraße, von dort ca. 900 m Fußweg (nach W bzw. N bzw. E) zum Wanderparkplatz.]

**Bitte beachten:** Es sind etwa 100 Höhenmeter zu überwinden. Trittsicherheit wird vorausgesetzt (teils asphaltierte oder geschotterte, teils auch unbefestigte Wege). Bei Dauerregen findet die Exkursion nicht statt. Sie können sich am Vortag bis spätestens 20 Uhr per Mail informieren, ob die Exkursion stattfindet, falls schlechtes Wetter prognostiziert ist: roesch@ph-ludwigsburg.de)

**Mitzubringen:** wetterangemessene Kleidung, festes Schuhwerk, Vesper, Getränke.

**Anmeldung:** nicht erforderlich.

### **Im Reich der Meerengel – der Nusplinger Plattenkalk**

Samstag, 12. August 2023, 13.00 Uhr

Leitung: Dr. Günter Schweigert, Stuttgarter Naturkundemuseum

Jahr für Jahr begeistern die Fossilienfunde im Nusplinger Plattenkalk erdgeschichtlich interessierte Naturliebhaber. Die in einer jurazeitlichen Lagune vor 150 Millionen Jahren abgelagerten Reste von Tieren und Pflanzen bringen Licht ins Dunkel der grauen Vorzeit. Ein geologischer Lehrpfad ergänzt die Grabungsstelle. Dr. Günter Schweigert vom Stuttgarter Naturkundemuseum führt seine Gäste über einen Teil des Lehrpfads zu den Ausgrabungen im Nusplinger Steinbruch und erläutert die dortige Situation. Auf der Abraumhalde darf ausnahmsweise gesammelt werden. Zum Abschluss werden noch einige neu präparierte Plattenkalkfossilien präsentiert.

**Treffpunkt:** Parkplatz „Laisental“ (vom Ortszentrum Nusplingen im Bäratal aus der Beschilderung folgen).

**Anmeldung:** bis Donnerstag, 10. August

Gebühr: Spenden sind erwünscht

### **Bergstürze bei Urbach, 2001 und 1923**

Samstag, 15. Juli 2023, 14.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr

Leitung: Prof. Dr. Theo Simon, Fichtenberg, Reinhard Wolf, Marbach, Dr. Manfred Steinmetz, Rudersberg

Östlich von Urbach sind in der Vergangenheit Bergstürze niedergegangen. Besonders das „Innenleben“ des Bergsturzes von 2001 ist noch gut zu beobachten und auch durch einen etwa 3 km langen Rundweg erschlossen. Dieser führt zu den markanten Stellen des Sturzes. Da das Gelände unter Schutz gestellt wurde, hat sich die Flora auch auf den Wandel von „Wochenendgrundstücken“ zu naturbelassenem Gelände eingestellt.

**Treffpunkt:** Parkplatz des Freibads

**Anmeldung:** nicht erforderlich

## AKTIVITÄTEN DER VEREINSZWEIGE

### **Tagung des Unterländer Vereinszweigs in Gaildorf**

(Dr. Hellmar Weber, Schwäbisch Hall)

#### **Samstag, 28. Oktober 2023, 14 Uhr**

Wurmbrandsaal im Alten Schloss Gaildorf

Prof. Dr. Rainer Schoch (Stuttgart):

*Neue Erkenntnisse zu den Saurierfunden aus dem Gaildorfer Vitriolbergwerk*

Prof. Dr. Theo Simon (Fichtenberg):

*Geologie und Landschaftsgeschichte um Gaildorf*

Dr. h. c. Hans Hagdorn (Ingelfingen):

*Leben und Werk des Paläontologen Adolf Seilacher*

### **Vereinszweig Ostwürttemberg**

(Ulrich Sauerborn, Essingen, Urweltmuseum Aalen/Geo-Gruppe Ostalb e. V.)

**Vorträge** (Stadthalle Aalen, Restaurantsaal)

#### **5. April 2023, 19.30 Uhr**

Dr. Martin Röper (Direktor Museum Solnhofen):

*Einmalige Neufunde aus dem Solnhofer Archipel: Riesenkrokodile - Urvögel - Korallenfische*

**17. Mai. 2023, 19.30 Uhr**

Geologe Dr. Hans-Joachim Bayer (Kohlberg/Oberkochen):

*Ohne High-Tech-Rohstoffe keine E-Mobilität, keine regenerative Energie und keine Kommunikation – doch wo kommen sie her?*

Vortrag im Rahmen der Europäischen Geoparkwochen

**14. Juni 2023, 19.30 Uhr**

Dr. Frank A. Raquet (Sulzbachtal):

*Die Green River Formation/ USA – eine bedeutende Fossilagerstätte im Tertiär*

Vortrag im Rahmen der Europäischen Geoparkwochen

**5. Juli 2023, 19.30 Uhr**

Prof. Dr. Ronny Rössler (Direktor Museum für Naturkunde Chemnitz,

TU Bergakademie Freiberg):

*Pompeji des Perms – Die Fossilagerstätte des versteinerten Waldes von Chemnitz*

**13. September 2023, 19.30 Uhr**

Prof. Dr. Ulrich Holzbaur (Aalen):

*Nachhaltigkeit – Geologie – Bildung: Geowissenschaften als Komponente der Bildung für nachhaltige Entwicklung*

**4. Oktober 2023, 19.30 Uhr**

Dr. Paul Rustemeyer (Gundelfingen/Freiburg):

*Quarz Kristalle: Formen - Wachstumsphänomene – Farben*

**8. November 2023, 19.30 Uhr,**

Christian Eckert (Bad Herrenalb, Höhlenforschergruppe Ostalb - Kirchheim e.V.):

*Spannende Neuentdeckung – Die Brenzhöhle in Königsbronn*

**Ferien-Abendexkursion mit Einkehr**

2. August 2023, ab 17.30 Uhr

Thermalbad-Parkplatz Aalen (geplanter Geopoint Thermalquellen-Bohrung)

**Ferientreffen am Grubenhaus mit der Sammlergruppe aus dem Schwarzwald**

2. September 2023 – ab 17.00 Uhr Tiefer Sollen, Aalen-Wasseralfingen

**Barbarafest mit Jahresrückblick**

6. Dezember 2023, 18.30 Uhr, Stadthalle Aalen, Restaurantsaal

Jahresrückblick und Kurzvortrag Ulrich Sauerborn (Geo-Gruppe Ostalb e.V.):

*Weltweit einmalig - Der Triassicpark in Waidring/Tirol*

**Bitte aktuelle Hinweise und Infos auf Webseite [www.geo-ostalb.de](http://www.geo-ostalb.de) beachten!**

Geo-Gruppe Ostalb e. V., Urmuseum Aalen, Reichstädter Str. 1, 73430 Aalen

Mail: [info@geo-ostalb.de](mailto:info@geo-ostalb.de)

Vorsitzender: Ulrich Sauerborn, Falkenbergstr. 19, 73457 Essingen

E-Mail: [ug.sauerborn@gmx.net](mailto:ug.sauerborn@gmx.net)

## **Vereinszweig Oberschwaben**

(Jens Freigang, Bergatreute)

### **Exkursion 20. Mai 2023 – Pflanzenschätze des Altdorfer Waldes**

Die Exkursion startet im NSG Weißenbronnen und führt anschließend durch die Schlucht- und Auwälder, die in der Umgebung von Weißenbronnen liegen. Das Tal der Wolfegger Ach weist bei Weißenbronnen eine bemerkenswerte Pflanzenvielfalt unter anderem auch von präalpinen Florenelementen auf. Floristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Exkursion dauert ca. 4 Stunden (10.00 bis 14.00 Uhr). In der Regel erfolgt die Exkursion auf guten Forstwegen, kleine Abstecher in Wald und Wiese sind jedoch notwendig. Die Wegstrecke beträgt ca. 5 km, die Höhendifferenz ca. 70 m. Im Anschluss an diese Exkursion besteht die Möglichkeit, weitere Wuchsorte im Altdorfer Wald aufzusuchen.

**Treffpunkt 1:** 9.30 Uhr Bahnsteig Alttann, hier kommt ein Zug von Stuttgart-Aulendorf auf 9:23 Uhr: Ich kann Exkursionsteilnehmer hier mit dem PKW abholen.

**Treffpunkt 2:** 10.00 Uhr Weißenbronnen, Waldparkplatz, Google-Koordinaten: 47.83112 9.76216

Nach der Exkursion kann ich an den Bahnsteig Alttann zurückfahren.

### **Exkursion 17. Juni 2023 – Die Farn-Flora der Adelegg bei Isny im Allgäu**

Die Exkursion widmet sich speziell der reichhaltigen Farnflora in der Adelegg, so können Wuchsorte von *Athyrium distentifolium*, *Dryopteris remota* und die 5 in Baden-Württemberg vorkommenden Arten des *Dryopteris-affinis*-Aggregats aufgesucht werden. Auch *Dryopteris expansa* und die *Dryopteris*-Hybriden *D. x ambroseae* und *D. x deweveri* sind im Exkursionsgebiet zu finden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Dauer der Exkursion 6 Stunden (10.00 bis 16.00 Uhr). In der Regel erfolgt die Exkursion auf guten Forstwegen, Abstecher in Wald und Wiese sind jedoch notwendig, hier kann Trittsicherheit erforderlich sein. Die Wegstrecke beträgt 5 bis 10 km, die Höhendifferenz ca. 250 m. Die genaue Planung der Exkursion erfolgt in Abstimmung mit den Teilnehmern.

**Treffpunkt:** 10.00 Uhr: Bahnhof Leutkirch, Parkplatz am Bahnhofspark, Google-Koordinaten 47.82608 10.01743, hier kommt ein Zug aus Stuttgart, Aulendorf auf 9.45 Uhr an, sicher sind auch andere Zugverbindungen möglich. Ab hier Fahrt mit dem PKW in die Adelegg. Mitfahrgelegenheit besteht. Nach der Exkursion kann ich an den Bahnhof Leutkirch zurückfahren.

Für beide Exkursionen wünsche ich für die bessere Planung eine Kontaktaufnahme bis spätestens zwei Tage vor Exkursionsbeginn: Jens Freigang (07527) 918698  
E-Mail: Jens.Freigang@t-online.de

## **Schwarzwälder Vereinszweig**

(Dipl.-Geol. Matthias Flegr, Tübingen)

### **Thomastagung am 3. Dezember 2023**

Die beliebte Thomastagung wird in diesem Jahr wieder zum regulären Termin am 1. Advent in Tübingen stattfinden.